



Reinickendorfer Str. 61 (Haus 1)  
13347 Berlin

Tel. 030/47 37 89 95 (Mo-Do 10-15 Uhr)  
Fax 030/47 37 89 97

AAI@AlzheimerForum.de  
www.Alzheimer-Organisation.de

Alzheimer Angehörigen-Initiative e.V., Reinickendorfer Str. 61, 13347 Berlin

### 17. Symposium der Alzheimer Angehörigen-Initiative e.V.

am 13.11.2015 im Roten Rathaus

#### Demenz: Den Menschen gerecht werden

„Den Menschen gerecht werden“ – unser diesjähriges Motto ist bewusst sehr offen formuliert. Es beinhaltet eine Verpflichtung des Staates und der Gesellschaft: zunächst gegenüber den Menschen mit Demenz, aber auch gegenüber ihren Angehörigen und den beruflich Pflegenden. Die Neuregelungen der Pflegeversicherung stellen einen Versuch dar, den Betroffenen besser gerecht zu werden. Was wurde erreicht, was bleibt zu tun? Krankenhäuser behandeln in steigendem Maß Patienten mit der „Nebendiagnose Demenz“, sind aber auf deren Bedürfnisse kaum eingerichtet. Nicht selten verschlechtert sich die Hirnleistung, mitunter wird die Entlassung in ein Pflegeheim erforderlich. Was tun Krankenhäuser, um diesen Patienten gerecht zu werden? Das Hauptthema schließlich scheint zu „Gerechtigkeit“ auf den ersten Blick keinen Bezug zu haben. Wir werden hören, welche Rolle Bedürfnisse und Beziehung für ein wirkliches Verstehen haben. Es scheint so einfach, doch: Beherzigen wir das in unserem Alltag?

Viele Fragen, die nach Antworten verlangen. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und uns einen anregenden Nachmittag!

#### Programm:

13.30 **Einlass** und Information an den Infoständen

14.30 Mario Czaja  
Senator für Gesundheit und Soziales, Berlin;  
Schirmherr des Alzheimer-Symposiums

#### Grußwort

14.40 Dr. Oliver Zobel  
Fachreferent Stationäre Pflege und Altenhilfe  
PARITÄTISCHER Wohlfahrtsverband LV Berlin

#### Paradigmenwechsel in der Pflegeversicherung: Der neue Pflegebedürftigkeitsbegriff und leistungsrechtliche Herausforderungen

15.15 Dr. med. Eric Hilf  
Chefarzt Geriatrie  
Sana Klinikum Lichtenberg, Berlin  
**Demenz als Herausforderung für Ärzte und Pflegekräfte in Krankenhäusern**

15.50 **Pause**

16.30 Dr. Cora van der Kooij  
Historikerin, Pflegewissenschaftlerin, Begründerin des mäeutischen Pflege- und Betreuungsmodells, Utrecht, Niederlande

#### Bedürfnisse und Beziehung als Quelle von Verstehen

17.30 Rosemarie Drenhaus-Wagner  
Vorsitzende der Alzheimer Angehörigen-Initiative e.V., Berlin

#### Schlusswort

17.40 Imbiss sowie Beantwortung individueller Fragen an den Referententischen

19.00 **Ende** der Veranstaltung

